



Ritterhuder Stammtisch am 03.03.2016 im Hotel zur Post in Ritterhude

Teilnehmer:

Frau Bartsch Gundertofte  
Hans Jürgen Rabenstein  
Günter Pröpping

Gäste:

Frau Löffler  
Frau Kermich  
Herr Gefken  
Herr Beseke  
Herr Gundertofte

Herr Rabenstein hat den Vorentwurf des Flyers zum Aktionstag 50+ vorgestellt. Er gab die Teilnehmer und deren geplanten Aktionen bekannt und erläuterte das Tagesprogramm.

Das Hauptthema des Abends sollte ein Bericht über die Aufgaben des Seniorenbeirates in der Gemeinde sein. Im Hinblick auf die Seniorenbeiratswahl am 12.09.2016 sollten die ersten Informationen über Kandidatur und Wahlablauf geben werden.

In Rahmen des Berichtes wurden gleich Sachthemen, wie die Verunreinigung der Straßen durch liegen gelassene Werbebroschüren und Wochenzeitungen, Graffiti an den Schallschutzwänden der Deutschen Bundesbahn, zu geringe Polizeipräsenz zur Verkehrsüberwachung, angesprochen, sowie Anmerkungen zum Kreuzungsausbau K8/K9 (Niederende / Vierhausen)

Bei der Diskussion zeigte sich, dass der Seniorenbeirat mit seinen Möglichkeiten bestimmte Themen weitertragen kann. Ob diese Themen in den politischen Gremien und in der Verwaltung behandelt und umgesetzt werden, liegt nicht in der Hand des Seniorenbeirates. Er hat nur die Möglichkeit Vorschläge und Anregungen einzubringen und Öffentlichkeitsarbeit mit den entsprechenden Themen zu betreiben.

Ein weiteres Thema war der zukünftige Veranstaltungsort des Ritterhuder Stammtisches.

Den Teilnehmer stört der Kegelraum des Hotels zur Post als Treffpunkt. Es soll geprüft werden, ob man eine andere Lokalität, Wochentag und Uhrzeit findet.

Bei diesem Thema wurde das nicht vorhandene aber notwendige Dorfgemeinschaftshaus für Alt-Ritterhude angesprochen.

Man war sich einig, dass die Mühle kein angemessener Ersatz für ein Dorfgemeinschaftshaus sein kann.